

Vorlage

V-BI0005/19

Kostenbeteiligung zur Rekonstruktion
des Wertstoffcontainerplatzes (WSCP)
1120, an Rosenbergstraße 13

Kostenbeteiligung zur Rekonstruktion des
Wertstoffcontainerplatzes (WSCP) 1120, an
Rosenbergstraße 13

Vorlage Nr.: V-BI0005/19

Datum: 16. MRZ. 2019

Vorlage für den Stadtbezirksbeirat Blasewitz

Beratung und Beschlussfassung

Stadtbezirksbeirat Blasewitz	27.03.2019	öffentlich	beschließend
------------------------------	------------	------------	--------------

Gegenstand:

Kostenbeteiligung zur Rekonstruktion des Wertstoffcontainerplatzes (WSCP) 1120, an Rosenbergstraße 13

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtbezirksbeirat beschließt die Verwendung von 4.000 Euro aus dem Stadtbezirksbudget zur Beteiligung am Bau des Wertstoffcontainerplatzes 1120 gegenüber der Rosenbergstraße 13 zu.
2. Dem Stadtbezirksbeirat ist nach Abschluss der Maßnahme zu berichten.

bereits gefasste Beschlüsse:

aufzuhebende Beschlüsse:

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:

Investiv:

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik
(einschließlich Abschreibungen):**Konsumtiv:**

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

10.100.11.1.1.10.14

Kostenart:

44291100

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

4.000 Euro

Laufender Ertrag/jährlich:

Laufender Aufwand/jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

10.100.11.1.1.10.14

Kostenart:

44291100

Werte der Anlagenbuchhaltung:

Buchwert:

Verkehrswert:

Bemerkungen:

Begründung:

Nach § 71 Abs. 2 S. 3 i.V.m. § 67 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 SächsGemO i.V.m. § 33 Abs. 1 S. 1 Hauptsatzung der Landeshauptstadt Dresden übernimmt der Stadtbezirksbeirat, mit denen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln, Aufgaben der Pflege des Ortsbildes, für Flächen mit primär örtlicher Bedeutung.

Die aktuelle Wertstoffcontaineranlage 1120 an der Rosenbergstraße, ist ein häufiger lokaler Beschwerdefaktor, es kommt regelmäßig zu Vermüllung. Die Container stehen auf einem öffentlichen Fußweg, was diesen verschmälert.

Zur Beseitigung dieses Konfliktpunktes ist daher der Umbau des bestehenden WSCP am gleichen Standort geplant. Die Umsetzung erfolgt durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft (ASA).

In der fortschreitenden Bauplanung wurde festgestellt, dass unter der neuen Einhausung der Containeranlage mehrere Medien verlaufen, die bei einem derartigen Aufbau separat zu schützen sind. Dies geht auf Auflagen der Medienanbieter zurück. Die Mehraufwendung wurden durch das ASA nicht einkalkuliert. Um jedoch die zeitnahe und ordnungsgemäße Durchführung, die im starken Interesse der Anwohner liegt, sicherstellen zu können, werden zusätzlich 4.000 Euro benötigt. Die benötigten, zusätzlichen Mittel sollen dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft aus dem Stadtbezirksbudget mit einer Mittelbindung übertragen werden.

Mit dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft wurde die Einsichtnahme in die Planungs- und Vertragsunterlagen vereinbart, sodass das Stadtbezirksamt über die Kostenentwicklung informiert bleibt. Falls über die zur Verfügung gestellten 4.000 Euro hinausgehend Mittel benötigt werden, so werden diese durch das ASA akquiriert.

Die Fertigstellung der Rekonstruktion der Wertstoffcontaineranlage ist für Juni 2019 geplant.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1 – Planungsentwurf


Sylvia Günther
Stadtbezirksamtsleiterin



Istzustand

